

Platanenallee 37
14050 Berlin

Telefon
(030) 30 20 71 40/41

Fax
(030) 30 20 71 39

E-Mail
bdg@kleingarten-bund.de

Internet
www.kleingarten-bund.de

PRESSEINFORMATION

Anpfiff im Kleingarten

Finale der Kleingärtnermeisterschaft startet

Bei Deutschlands Laubenpiepern steigt die Spannung: Am 16. Juni startet das Finale des 24. Bundeswettbewerbs „Gärten im Städtebau“ – der Meisterschaft der Kleingärten.

20 Kleingärtnervereine in ganz Deutschland werden bis zum 28. Juni von der kritischen Jury unter die Lupe genommen.

Gestutzte Hecken und polierte Gartenzwerge beeindrucken sie aber nicht, was zählt sind ökologische, städtebauliche und soziale Leistungen der Vereine.

Alle vier Jahre lassen die Bundesregierung und der Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e. V. (BDG) die Kleingärtner zur Meisterschaft antreten. Bei der Besichtigung der 20 Finalisten im gesamten Bundesgebiet überprüft eine siebenköpfige Jury genau, ob die Anlagen auch wirklich halten, was sie versprechen. Wer Kleingärten als wichtigen Teil grüner Infrastruktur versteht, fördert und entwickelt, hat gute Chancen auf Gold. Das Motto in diesem Jahr lautet: „Kleine Gärten – bunte Vielfalt“.

Während einige Vereine mit sozialem Engagement punkten, weil sie mit Kindergärten und Schulen kooperieren oder soziale Netzwerke für Senioren inklusive „Garden Sharing“ pflegen, stehen für andere Ökologie und Nachhaltigkeit im Zentrum ihres Tuns. Längst wissen die Kleingärtner, wie wichtig und wertvoll ihre Anlagen für Stadtklima und Stadtnatur, aber auch für die Bewohner sind: Mit Lehrpfaden, die Garten und Natur erklären, Bienenhaltung, dem Anbau alter Obstsorten, aber auch mit Refugien für wilde

Präsident
Peter Paschke

Geschäftsführer
Stefan Grundei

Bankverbindung
Berliner Sparkasse
IBAN:
DE94 1005 0000 0740 0667 49
BIC: BELADEBXXX

Berliner Volksbank
IBAN:
DE69 1009 0000 7154 4790 10
BIC: BEVODEBXXX

St.-Nr. 27/638/53185
VR 20685 B

Seite 2

Pflanzen und Tiere sind sie heute weit entfernt vom Schreber-Klischee. Für eine gute Bewertung zählt aber auch, wie die Gartenanlagen in ihren Ort eingebunden sind. Sind die Gärten für ihre Nutzer schnell und gut erreichbar? Ist das Grün auch offen für die Stadtbewohner? Versteht sich der Verein als Teil der Stadtgemeinschaft und lässt die Mitbürger durch Feste oder gärtnerische Fachberatung am Vereinsleben teilhaben?

Gern können Sie bei der Jurybesichtigung in „Ihrem“ Kleingartenverein live dabei sein. Die Besichtigungstermine erfahren Sie unter.

<http://www.kleingarten-bund.de/de/veranstaltungen/bundeswettbewerb/Terminplan/>

Wir werden Sie außerdem in einer gesonderten Presseeinladung über die Termine in Ihrem Bundesland informieren.

Alle Informationen zum Bundeswettbewerb erhalten Sie unter

<http://www.kleingarten-bund.de/de/veranstaltungen/bundeswettbewerb/>

Der **Bundeswettbewerb „Gärten im Städtebau“** ist Deutschlands wichtigster Ideenwettbewerb zur urbanen Gartenkultur – und eine Art deutsche Meisterschaft der 14.000 Kleingärtnervereine. Der Wettbewerb wurde 1951 ins Leben gerufen, um besondere städtebauliche, ökologische, gartenkulturelle und soziale Leistungen zu würdigen, mit denen Kleingärtnervereine über die Grenzen der Gartenanlage hinaus positive Impulse in das Wohnumfeld senden. Für die Endrunde qualifiziert sind die Gewinner der Landesvorauswahlen.